

06.09.2019

Pressemitteilung

ERNEUERBARE ENERGIEN: LASCHET VERSPRICHT VERDOPPELUNG

Ministerpräsident Armin Laschet sagt Verdoppelung der Windenergie und Photovoltaik bis 2030 zu. Erneuerbare-Energien-Branche fordert gesetzliche Festlegung und Korrektur des Landesentwicklungsplans.

Düsseldorf, 6. September 2019 – Beim politischen Sommerempfang des Landesverbandes Erneuerbare Energien NRW (LEE NRW) bekräftigte Ministerpräsident Armin Laschet das Ziel einer Verdoppelung der Windenergie und Photovoltaik bis 2030. Reiner Priggen (Dipl.-Ing.), Vorsitzender des LEE NRW: „Wir nehmen den Ministerpräsidenten beim Wort und fordern, die Ausbauziele gesetzlich festzuschreiben. Die Zeit reiner Absichtserklärungen, die dann verpuffen, muss endgültig vorbei sein.“

Kritisch sieht der LEE NRW Laschets Versuch, die Verantwortung für die bedrohliche Lage der Windbranche auf den Bund abzuschieben. Reiner Priggen: „Der Windgipfel von Minister Altmaier blieb vorerst ohne Ergebnis. Und selbst wenn wir die bundesweiten Probleme in den Griff bekommen sollten, ist eine Verdoppelung mit dem Landesentwicklungsplan in NRW unmöglich. 1.500-Meter-Abstände und Verbote für Windräder im Wirtschaftswald machen alle Absichtserklärungen zunichte.“

Besonders die gebeutelte Windbranche fordert eine Korrektur des LEP, damit überhaupt noch Windräder in NRW ans Netz gehen können. Priggen: „Wir sind drauf und dran, neben Kohle und Atom auch noch aus Wind auszusteigen. Das ist unverantwortlich. Deswegen fordern wir die Landesregierung erneut auf, im Land und im Bund für förderliche Bedingungen zu sorgen. Dafür muss als erstes der LEP korrigiert werden.“

Ministerpräsident Armin Laschet war als Hauptredner zum 10-jährigen Jubiläum des LEE NRW gekommen. In seiner Rede bekräftigte Laschet die NRW-Energiestrategie, die mehr als eine Verdoppelung der Wind- und Solarleistung bis 2030 vorsieht. Der LEE NRW hat berechnet, dass dafür jährlich mindestens 700 Megawatt Windenergie (etwa 170

Landesverband
Erneuerbare Energien
NRW e.V.

Corneliusstraße 18
40215 Düsseldorf

T 0211/93676060
F 0211/93676061

info@lee-nrw.de
www.lee-nrw.de

Ansprechpartner
Mario Burda
Leiter Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

T 0211/93676064
M 0173/1953664
mario.burda@lee-nrw.de

Windenergieanlagen) und rund 900 Megawatt Photovoltaik ausgebaut werden müssen. 2018 wurden bei der Windenergie nur die Hälfte, bei der Photovoltaik nur ein Drittel erreicht. Im ersten Halbjahr 2019 ist die Windenergie fast vollständig zum Erliegen gekommen. In NRW wurden nur noch 14 Anlagen mit 42 MW gebaut.

Der Landesverband Erneuerbare Energien NRW (LEE NRW)

Als Dachverband der Erneuerbare-Energien-Branche in Nordrhein-Westfalen bündelt der LEE NRW die Interessen aus allen Bereichen der Energiewende. Zum Verband zählen mittelständische Unternehmen, Verbände und Bürger. Das gemeinsame Ziel: 100% Erneuerbare Energien bis 2050 – in den Bereichen Strom, Wärme und Verkehr. Dafür engagieren sich auch fünf LEE-Regionalverbände als kompetente Ansprechpartner vor Ort. Denn im Energieland Nr. 1 ist die Branche wichtiger Arbeitgeber für 46.000 Beschäftigte, die 2017 ein Umsatzvolumen von 10 Mrd. Euro erwirtschafteten.